

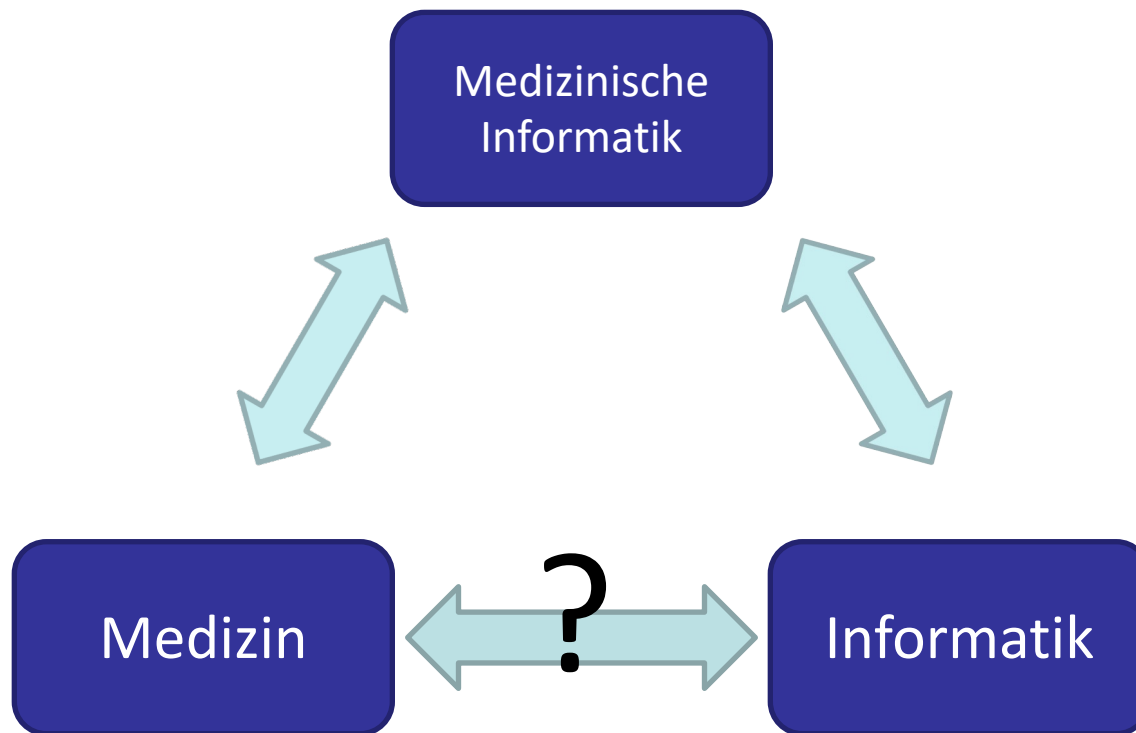
Bachelorstudium Medizinische Informatik

Rudolf Freund

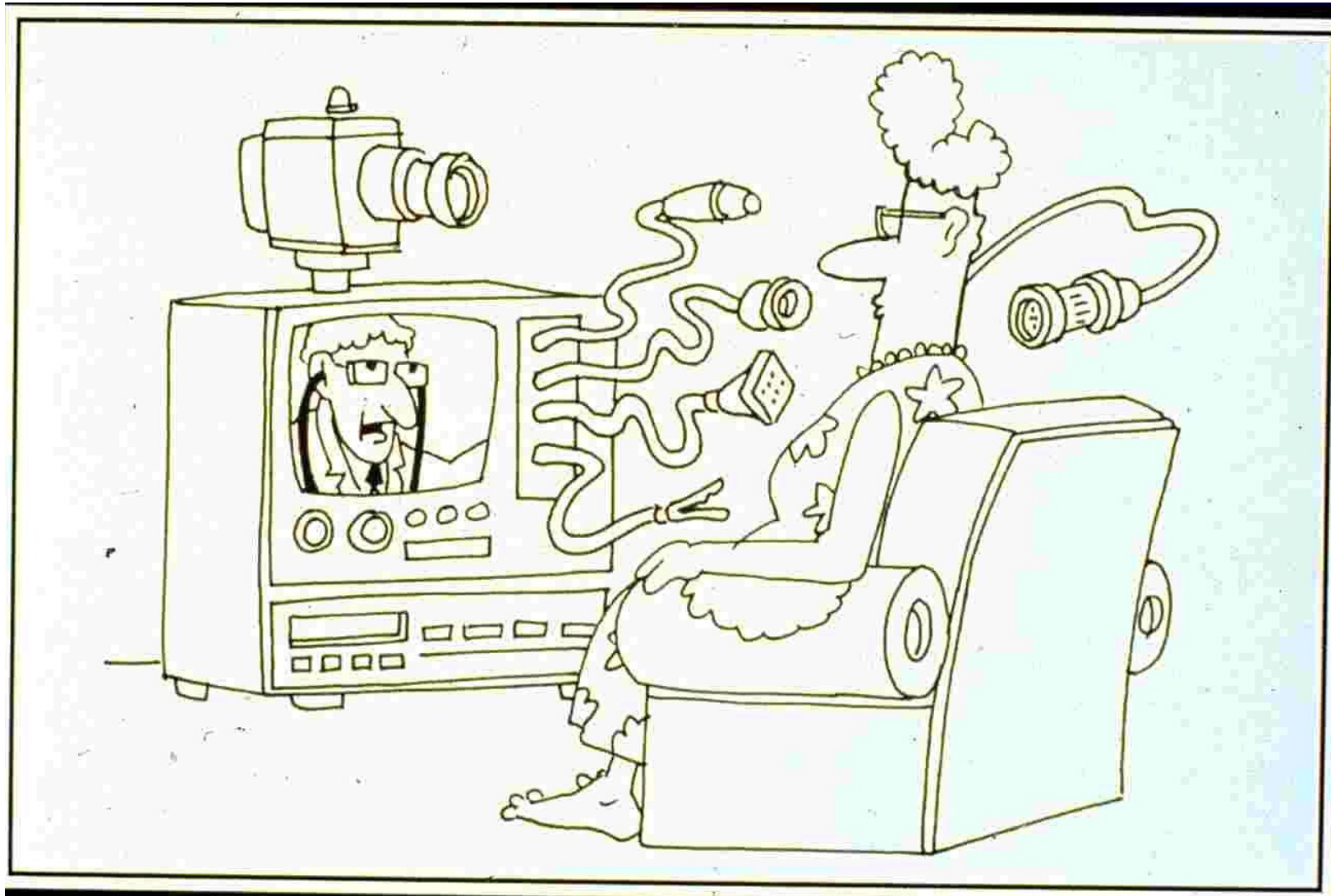
Was ist Medizinische Informatik eigentlich?

„Die Medizinische Informatik beschäftigt sich mit dem Einsatz von Konzepten und Techniken der Informatik und Informationstechnologie in der Medizin, in der Diagnostik und Therapie von Erkrankungen.“

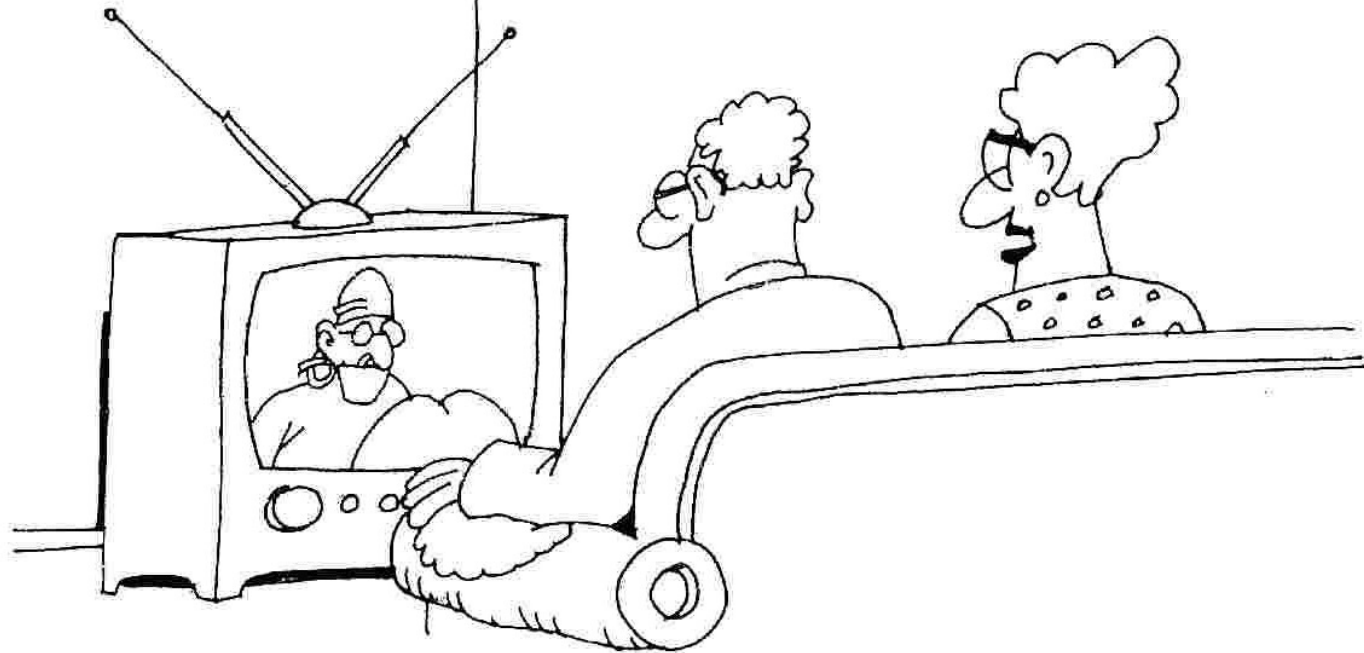
Medizinische Informatik: Informatik im Anwendungsfeld Medizin



Beispiel Telemedizin: Patient – Arzt Interaktion



Beispiel: Security/Privacy-Aspekte der Telemedizin



“Oh look, Henry, it’s our neighbor having his annual proctoscopic exam!”

Typische Kernkompetenzen der Absolvent_innen

- Verstehen medizinischer Prozesse
- Erkennen von Optimierungspotentialen (aller Art) in medizinischen Prozessen
- Verantwortung in komplexen Projekten oder Tätigkeiten
- Sensible Integration von IT-Systemen
- Teamwork, soziale Kompetenz

Profil der Absolvent_innen

- Methoden und Werkzeuge der Informatik in medizinischen Anwendungen einsetzen
- eigenständig an Erforschung und Weiterentwicklung von Systemen im Medizinbereich mitwirken
- effizient und verantwortungsvoll IT in medizinisch orientierten Anwendungen nutzen
- zur positiven Weiterentwicklung der Medizin und des Gesundheitswesens beitragen

Kompetenzen an der TU Wien

Fakultät für Informatik:

- Bildverarbeitung und Mustererkennung
- Visualisierung
- Datenbanken, Wissensbasierte Systeme
- Netzwerke
- Software Engineering
- Machine Learning
- Security
- Informationssysteme im Gesundheitswesen
- Gesundheitstelematik
- ...

Kompetenzen an der TU Wien

Andere Fakultäten:

- Biophysik
- Biochemie
- Mathematische Simulationen
- Biometrie, Biosignalverarbeitung,
Elektrotechnische Komponenten der IT

Weiterführende Masterstudien

Fakultät für Informatik:

- Medizinische Informatik

Interfakultär:

- Biomedical Engineering (englisch)

Medizinische Informatik an der TU Wien

Viel Freude und Erfolg beim Studium!

Rudolf.Freund@tuwien.ac.at

